

An den Stiftungsrat der

**Stiftung Pro Senectute Kanton Uri
- Für das Alter**

Gitschenstrasse 9
6460 Altdorf

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
der Jahresrechnung 2018 nach Swiss GAAP FER**

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2018)

13. März 2019

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der

Stiftung Pro Senectute Kanton Uri - Für das Alter, Altdorf

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Pro Senectute Kanton Uri - Für das Alter für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Steinhausen, 13. März 2019

BDO AG

Stefan Oegema

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Judith Bisang

Leitende Revisorin

Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage
Jahresrechnung

Bilanz

	Erläuterungen	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
Aktiven			
Flüssige Mittel		1'323'631	1'399'032
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	155'961	94'133
Sonstige kurzfristige Forderungen	2	10'770	137
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	27'005	4'589
Umlaufvermögen		1'517'367	1'497'891
Sachanlagen	4	5'689	8'088
Finanzanlagen		11'213	11'207
Anlagevermögen		16'902	19'295
Total Aktiven		1'534'269	1'517'186
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5	26'728	15'777
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	6	26'189	27'472
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	12'382	9'023
Kurzfristige Rückstellungen	8	0	17'185
Kurzfristiges Fremdkapital		65'299	69'457
Zweckgebundene Fonds	9	15'533	0
Zweckgebundenes Fondskapital		15'533	0
Total Fremd- und Fondskapital		80'832	69'457
Stiftungskapital		285'550	285'550
Freies Kapital		1'162'178	1'121'310
Jahresergebnis		5'708	40'868
Organisationskapital		1'453'437	1'447'728
Total Passiven		1'534'269	1'517'186

Betriebsrechnung

	Erläuterungen	2018 CHF	2017 CHF
Erträge			
Dienstleistungsertrag		407'686	392'568
Beiträge öffentliche Hand	10	582'144	576'224
Fundraising (Spenden, Legate, Vereinsbeiträge)		132'196	63'972
Total Betriebsertrag		1'122'025	1'032'764
Aufwand für Leistungserbringung			
Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand	11	-986'766	-862'602
Total Fundraisingaufwand	11	-37'072	-27'183
Total Administrativer Aufwand	11	-76'093	-106'735
Total Betriebsaufwand		-1'099'932	-996'520
Betriebsergebnis		22'093	36'244
Finanzertrag		145	20
Finanzaufwand		-996	-657
Finanzergebnis		-852	-637
Ausserordentlicher Ertrag		0	5'261
Ausserordentliches Ergebnis		0	5'261
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		21'242	40'868
Zuweisung zweckgebundene Fonds		-52'251	0
Entnahme zweckgebundene Fonds		36'718	0
Fondsergebnis		-15'533	0
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)		5'708	40'868

Geldflussrechnung

	Erläuterungen	2018 CHF	2017 CHF
Jahresergebnis (vor Veränderung des Organisationskapitals)		5'708	40'868
Veränderung des Fondskapitals		15'533	0
Abschreibungen auf Sachanlagen	4	2'399	2'398
Bildung von fondsunwirksamen Rückstellungen	8	0	17'185
Auflösung von fondsunwirksamen Rückstellungen	8	-17'185	0
Veränderung Forderungen	1, 2	-72'462	2'155
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzungen	3	-22'416	-4'589
Veränderung kurzfristige Verbindlichkeiten	5, 6	9'668	4'911
Veränderung passive Rechnungsabgrenzungen	7	3'359	-20'906
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)		-75'395	42'022
Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Sachanlagen	4	0	-9'200
Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Finanzanlagen		-6	-6
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-6	-9'206
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0	0
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		-75'401	32'816
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln (1. Januar)		1'399'032	1'366'216
Endbestand an flüssigen Mitteln (31. Dezember)		1'323'631	1'399'032
Total Veränderung der flüssigen Mittel		-75'401	32'816

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

in CHF

2018	Bestand 01.01.2018	Zuweisung	Verwendung	Bestand 31.12.2018
FONDSKAPITAL				
zweckgebundene Fonds				
Projektfonds	0	52'251	-36'718	15'533
Total Fondskapital	0	52'251	-36'718	15'533
ORGANISATIONSKAPITAL				
Stiftungskapital	285'550			285'550
Freies Kapital				
Erarbeitetes freies Kapital	1'162'178	0	0	1'162'178
Jahresergebnis	0	5'708	0	5'708
Total Organisationskapital	1'447'728	5'708	0	1'453'437

in CHF

2017	Bestand 01.01.2017	Zuweisung	Verwendung	Bestand 31.12.2017
ORGANISATIONSKAPITAL				
Stiftungskapital	285'550			285'550
Freies Kapital				
Erarbeitetes freies Kapital	1'121'310	0	0	1'121'310
Jahresergebnis	0	40'868	0	40'868
Total Organisationskapital	1'406'860	40'868	0	1'447'728

Verwendung des Fondskapital: Siehe Anhang Ziffer 9

Anhang zur Jahresrechnung 2018

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Grundsätze zur Buchführung und Rechnungslegung

Die Jahresrechnung 2018 der Stiftung Pro Senectute Kanton Uri - Für das Alter, Altdorf, wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (insbesondere Swiss GAAP FER 21) erstellt. Dieser Abschluss vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht (Rechnungslegungsvorschriften OR 957ff.), den Statuten und den Richtlinien der Stiftung ZEWO (Fachstelle für gemeinnützige, spendensammelnde Organisationen).

Die Bilanz stellt die Vermögenswerte sowie die Schulden, die zweckgebundenen Mittel und das Organisationskapital dar. Die Betriebsrechnung stellt die Erträge und die Kosten der Betriebstätigkeit, der Vermögensverwaltung sowie die Finanzierung über Fonds dar. Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals stellt die Bestände sowie die Entnahmen, Zuweisungen, internen Transfers und die Verzinsung der Mittel aus dem Fondskapital und aus dem Organisationskapital dar. Der Anhang präzisiert bestimmte Positionen und enthält zusätzliche Informationen.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Vermögenswerte wurde wie folgt vorgenommen:

Bilanzposition	Bewertung
Flüssige Mittel	Zu Nominalwerten
Wertschriften	Zu Kurswerten per Bilanzstichtag
Forderungen	Zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
Mobile Sachanlagen	Zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen und Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungs-, bzw. Herstellungskosten über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsuntergrenze liegt bei CHF 3'000.

Für mobile Sachanlagen gelten für Neuanschaffungen ab 2018 folgende betriebswirtschaftliche Nutzungsdauer:

Möbilien	10 Jahre
Maschinen	10 Jahre
Hilfsmittel	5 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Informatik	4 Jahre

Fremdkapital	Zu Nominalwerten
Rückstellungen	Zu Nominalwerten

Erfassung von Erträgen

Dienstleistungsertrag

Der Dienstleistungsertrag setzt sich aus Erträgen von verschiedenen Angeboten und Serviceleistungen zusammen, die durch die Pro Senectute Uri gegenüber Kunden erbracht und in Rechnung gestellt werden. Als Leistungen werden Angeboten: Mandatsführung (Beistandschaften), Administrative Hilfe, Steuerklärungsdienst, Mahlzeitendienst, Aufenthalt im Tagesheim, Fahrdienst sowie ein umfangreiches Angebot an Kursen in den Bereichen Bildung und Sport.

Beiträge öffentliche Hand

Pro Senectute Uri erhält im Rahmen eines Subventionsvertrages Beiträge vom Bundesamt für Sozialversicherungen. Die Abrechnung erfolgt via Pro Senectute Schweiz in Tranchen und mit einer jährlichen Schlussabrechnung. Die Umsatzerfassung erfolgt nach der erbrachten Leistung.

Zudem bestehen Programmvereinbarungen mit dem Kanton Uri und der Spitex Uri in mehreren verschiedenen Leistungsbereichen. Die Abrechnung erfolgt ein- bzw. zweimal jährlich gemäss Vereinbarung.

Fundraising (Spenden, Legate, Vereinsbeiträge)

Die Erträge im Bereich Fundraising fallen durch folgende Aktivitäten an:

- Spenden, die nach dem Versand des Jahresberichtes mit der Jahresrechnung eingehen.
- Spenden im Zusammenhang mit Trauerbekundung von Verstorbenen.
- Jährlich wiederkehrende Herbstsammlung, wozu Flyer mit Einzahlungsscheinen unadressiert im Kanton versandt sowie Haustürsammlungen durchgeführt werden.
- Zweckfreie und zweckgebundene Zuwendungen, die von Pro Senectute Uri akquiriert werden.

Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Dritte	155'961	94'133
Total	155'961	94'133
2. Sonstige kurzfristige Forderungen		
Gemeinwesen: Bund	4	137
Dritte	10'766	0
Total	10'770	137
3. Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Dritte	27'005	4'589
Total	27'005	4'589

4. Sachanlagen

Anlagespiegel des Geschäftsjahres

2018 in CHF	Mobiliar	Maschinen/ EDV	Fahrzeuge	Total
Nettobuchwert 01.01.2018	726	1	7'361	8'088
Anschaffungswerte				
Stand am 01.01.2018	4'000	7'000	22'279	33'279
Stand am 31.12.2018	4'000	7'000	22'279	33'279
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand am 01.01.2018	-3'274	-6'999	-14'918	-25'191
Planmässige Abschreibungen	-558	0	-1'841	-2'399
Stand am 31.12.2018	-3'832	-6'999	-16'759	-27'590
Nettobuchwert 31.12.2018	168	1	5'520	5'689
2017 in CHF	Mobilien	Maschinen/ EDV	Fahrzeuge	Total
Nettobuchwert 01.01.2017	1'284	1	1	1'286
Anschaffungswerte				
Stand am 01.01.2017	4'000	7'000	13'079	24'079
Zugänge	0	0	9'200	9'200
Stand am 31.12.2017	4'000	7'000	22'279	33'279
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand am 01.01.2017	-2'716	-6'999	-13'078	-22'793
Planmässige Abschreibungen	-558	0	-1'840	-2'398
Stand am 31.12.2017	-3'274	-6'999	-14'918	-25'191
Nettobuchwert 31.12.2017	726	1	7'361	8'088

	31.12.2018 CHF	31.12.2017 CHF
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Nahestehende Organisationen	15'500	0
Dritte	11'229	15'777
Total	26'728	15'777
6. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gemeinwesen: Bund	1'304	1'118
Dritte	24'885	26'354
Total	26'189	27'472
7. Passive Rechnungsabgrenzungen		
Gemeinwesen: Bund	3'495	0
Dritte	8'887	9'023
Total	12'382	9'023

8. kurzfristige Rückstellungen 2018

in CHF	Anfangs- bestand 01.01.2018	Bildung/ Zugänge	Auflösung	Endbestand 31.12.2018
Dritte	17'185	0	-17'185	0
Total	17'185	0	-17'185	0

kurzfristige Rückstellungen 2017 (Vorjahr)

in CHF	Anfangs- bestand 01.01.2017	Bildung/ Zugänge	Auflösung	Endbestand 31.12.2017
Dritte	0	17'185	0	17'185
Total	0	17'185	0	17'185

9. Zweckgebundenes Fondskapitals

Projektfonds

Für Projekte wie "Aufbau Sozialarbeit in Berggemeinden" oder Besuchsdienst.

Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung

	2018 CHF	2017 CHF
10. Beiträge öffentliche Hand		
Gemeinwesen: Bund		
- Entgeld gem. Leistungsvertrag mit dem Bund Art. 101 bis AHVG	258'324	267'866
- IF-Mittel gem. ELG	27'376	10'724
Kanton / Gemeinden		
- Kantonsbeitrag aufgrund Leistungsvereinbarung	296'444	295'134
- Beiträge BASPO	0	2'500
Total Beiträge öffentliche Hand	582'144	576'224

11. Aufwand für die Leistungserbringung	2018 CHF	2017 CHF
Die Zahlen werden anhand der strategischen Leistungsbereiche, wie sie von Pro Senectute Schweiz (Entwicklungskonzept 2007) definiert sind, dargestellt.		
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen (Finanzhilfen)	-25'363	-8'817
Personalaufwand	-661'277	-589'052
Sachaufwand	-297'728	-262'893
Abschreibungen	-2'399	-1'840
Total Projekt- und Dienstleistungsaufwand	-986'766	-862'602
Personalaufwand	-5'498	-12'847
Sachaufwand	-31'574	-14'336
Total Fundraisingaufwand	-37'072	-27'183
Personalaufwand	-14'420	-13'701
Sachaufwand	-61'673	-92'476
Abschreibungen	0	-558
Total Administrativer Aufwand	-76'093	-106'735
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen (Finanzhilfen)	-25'363	-8'817
Personalaufwand	-681'195	-615'600
Sachaufwand	-390'974	-369'705
Abschreibungen	-2'399	-2'398
Total Betriebsaufwand	-1'099'932	-996'520

Details Projekt-, administrativer und Fundraising-Aufwand

Entsprechend der ZEWO-Methode zur Evaluation der Kostenstruktur gemeinnütziger Organisationen wird der Aufwand zur Leistungserbringung aufgeteilt in den Projektaufwand und den administrativen Aufwand / Fundraising (Mittelbeschaffung). Die Berechnung erfolgt aufgrund einer Kostenrechnung.

	2018 CHF	2017 CHF
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen (Finanzhilfen)	-25'363	0
Personalaufwand	-661'277	-589'052
Sachaufwand	-297'728	-271'710
Abschreibungen	-2'399	-1'840
Total Projektaufwand	-986'766	-862'602
Personalaufwand	-19'919	-26'548
Sachaufwand	-93'247	-106'812
Abschreibungen	0	-558
Total administrativer und Fundraising-Aufwand	-113'165	-133'918
Total Betriebsaufwand	-1'099'932	-996'520
Administrativer und Fundraising-Aufwand in % des Betriebsaufwands	10%	13%

weitere Angaben

Stiftungszweck

Bei der Stiftung Pro Senectute Uri - Für das Alter handelt es sich um eine Stiftung mit Sitz in Altdorf, die zum Zweck hat das Wohl der älteren Menschen zu erhalten und zu fördern, die Lebensqualität der älteren Menschen durch zeitgemässe und bedarfsgerechte Dienstleistungen und im Bedarfsfall durch Gewährung materieller Hilfe zu verbessern.

	2018		2017	
Anzahl Mitarbeiter				
Anzahl Mitarbeiter umgerechnet auf Vollzeitstellen		6		6
Personalvorsorge				
Jährlicher Vorsorgeaufwand	CHF	33'886	CHF	30'914
Deckungsgrad: Volllösung immer mind. 100%		100.00%		100.00%
Die Mitarbeitenden der Stiftung Pro Senectute Uri - Für das Alter sind bei der BVG-Sammelstiftung der Swiss Life AG gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod versichert. Dabei handelt es sich um eine von der Stiftung Pro Senectute Kanton Uri - Für das Alter unabhängige und selbständige Kapitalgesellschaft, bei welcher Arbeitnehmer definierte Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge werden in der Periode erfasst, in welcher sie entstanden sind. Per 31.12.2018 besteht analog den Vorjahren kein wirtschaftlicher Nutzen und keine wirtschaftliche Verpflichtung.				
Eventualverbindlichkeiten		keine		keine
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag				
Die provisorische Jahresrechnung wurde vom Stiftungsrat am 13.02.2019 zur Kenntnis genommen und nach der Revision genehmigt. Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Rechnung 2018 wesentlich				
Entschädigung der Mitglieder des Stiftungsrates (gemäss FER 21, Ziff. 27)				
Präsidium (Spesenentschädigung)	CHF	1'000	CHF	1'000
Mitglieder des Stiftungsrates (unentgeltliche Tätigkeit)		0		0
Entschädigung Geschäftsführung				
Aufgrund der Vorschriften FER 21 kann auf die Offenlegung der Vergütung der Geschäftsführung verzichtet werden, wenn nur eine Person mit der Geschäftsführung beauftragt ist.				
Unentgeltliche Leistungen		Std.		Std.
Freiwillige und Sozialzeitengagierte		1'884		2'989
Unentgeltliche Tätigkeit des Stiftungsrates		198		105
Langfristige Mietverträge				
Nicht zu bilanzierende Verpflichtung aus langfristigen Mietverhältnissen				
- Tagesheim Uri, Fester Mietvertrag bis zum 31. Dezember 2021	CHF	99'540	CHF	132'720